

Toller Erfolg für unsere Gemeinde:

► Das war die Flurreinigung 2009

Bei strahlendem Sonnenschein machten sich über 40 ambitionierte Seiersbergerinnen und Seiersberger, unterstützt von der Berg- und Naturwacht, der Freiwilligen Feuerwehr, den Pensionisten Seiersberg und den Naturfreunden auf, um unsere Gemeinde zu säubern.

Bei ausgedehnten Spaziergängen durch die Fluren und Straßen von Seiersberg konnte so im Rahmen der Aktion „Frühjahrsputz“ ein wichtiger Beitrag zur Sauberkeit unserer Gemeinde beigetragen werden.

Bei dem anschließenden Mittagessen, zu dem alle aktiven Mithelfer eingeladen wurden und das vom geübten Gastroteam des ESV Alte Maut zubereitet wurde, konnten die Teilnehmer die Sonnenstrahlen genießen und sich ausführlich unterhalten. Ein besonderer Dank gilt den Firmen Eh-

gartner und Burger King Seiersberg, welche für die Verpflegung aufkamen.

Auch Bürgermeister Werner Breithuber und GR Sabine Frommwald freuten sich über das tolle Engagement der Teilnehmer.



► Fahrradcodierung 2009

Rund 70 SeiersbergerInnen nahmen das Angebot in Anspruch, ihr Fahrrad vom Team der Polizeiinspektion Seiersberg, unter Organisation des 2. Vizebürger-

meisters Günter Grain, kostenlos codieren zu lassen. „Aufgrund des positiven Zuspruchs ist die Fahrradcodierung auch für das Jahr 2010 gesichert“, so Günter Grain.



► Flurreinigung unserer Volksschule

Der Frühling ist da, die Natur erwacht und die Schulkinder freuen sich auf das Spielen und Turnen im Freien.

Deshalb beteiligten sich die 1.a Klasse und die 2.b Klasse an der Aktion „Saubere Steiermark“. An zwei Tagen im April star-

teten die Lehrerinnen mit ihren Kindern gemeinsam mit Herrn Plaschzug von der Natur- und Bergwacht zur großen Müllsammelaktion.

Ausgerüstet mit Müllsäcken und Handschuhen ging es los. Am nächsten Tag ging die 1.a Klasse

vom Schulgebäude über die Fußgängerbrücke zum Sportplatz und wieder zurück. Die Kinder sammelten eifrig und am Ende der Aktion waren die Müllsäcke gut gefüllt.

Im Zuge der Umwelterziehung trägt diese Initiative dazu bei, auch den künf-

tigen Generationen die Bedeutung einer intakten und sauberen Umwelt näherzubringen.

